

SUPER FRISCH. NUR FREITAG + SAMSTAG SUPER PREIS. UNSERE FRISCHE ANGEBOTE

TYPISCH ALDI!



FRISCHE-ANGEBOTE IM INNENTEIL

Böhme-Zeitung

SOLTAUER NACHRICHTEN • NIEDERSÄCHSISCHES TAGEBLATT

Freitag, 20. Juni 2014



151. Jahrgang • Nr. 141 • 1,10 €

Eine Schule für alle als bundesweites Modell

Soltauer Lebenshilfe kooperiert mit der Lüneburger Leuphana-Universität

wu **Soltau**. Eine gemeinsame Schule für alle Kinder, egal, ob mit oder ohne Einschränkungen – das ist ein Ziel der Soltauer Lebenshilfe. Gemeinsam mit der Leuphana-Universität will die Einrichtung ein Konzept für eine inklusive Grundschule erarbeiten. Doch bei der Theorie soll es nicht bleiben: Möglichst schon zum Schuljahr 2015/2016 soll es eine entsprechende Klasse geben. „Wir wollen ein bundesweites Leuchtturmprojekt entwickeln“, sagte Geschäftsführer Gerhard Suder. Die bisherige Tagesbildungsstätte für Kinder mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, die Schule am Weiher, will die Lebenshilfe dazu in eine inklusive Grundschule umwandeln. Damit wäre die Lebenshilfe bundesweit Vorreiter, so Professorin Angelika Henschel von der Leuphana. Als erster Schritt fand im Rahmen eines Leuphana-Forschungsprojekts eine Umfrage unter Eltern statt. Sie sollen von Anfang an am Entwicklungsprozess beteiligt werden. **668675**



Schüler der Tagesbildungsstätte malen unter Anleitung von Lehrerin Marlies Kortschak. Die Lebenshilfe plant, die Schule für alle zu öffnen. Foto: wu

Die große Heldentat der Retter

Verletzter Höhlenforscher nach elf Tagen in Dunkelheit wieder am Tageslicht

dpa **Berchtesgaden**. Nach elf Tagen in Dunkelheit und Kälte ist der verletzte Forscher Johann Westhauser aus Deutschlands tiefster Höhle gerettet worden.

Am Donnerstag um 11.44 Uhr, etwas mehr als 274 Stunden nach seinem Unfall in rund 1000 Metern Tiefe, sah der 52-Jährige am Ausgang der Riesending-Schachthöhle in den Berchtesgadener Alpen

erstmals wieder Tageslicht. Die Helfer, die ihn in den vergangenen sechs Tagen in einer beispiellosen Rettungsaktion aus der Tiefe holten, lagen sich erschöpft, aber glücklich in den Armen. Westhauser wurde sofort in die Unfallklinik ins oberbayerische Murnau geflogen. Die tagelangen Strapazen hat er nach Angaben der Bergwacht relativ gut überstanden. Westhauser, der als erfahre-

ner Höhlenforscher gilt und am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) arbeitet, war am Pfingstsonntag bei einem Steinschlag am Kopf getroffen worden. Dabei erlitt er ein Schädel-Hirn-Trauma. Der Arzt Nico Petterich berichtete, der Patient sei während des Transports stabil gewesen, habe sich sogar im Laufe der Zeit weiter stabilisiert. Andernfalls wäre der Transport weit schwieriger

geworden. Am Ende habe Westhauser sogar Scherze gemacht.

Aus Sorge vor einem gefährlichen Tourismus Neugieriger nach der Rettungsaktion will Innenminister Herrmann den Eingang der Riesending-Höhle verschließen lassen. „Technisch ist es einfach, und rechtlich halte ich es angesichts der extremen Gefahren, die damit verbunden sind, für geboten“, sagte er. **► Seite 32**



Fußball-WM

England so gut wie draußen

Gruppe C:

Kolumbien – Elfenbeinküste..... 2:1

Gruppe D:

Uruguay – England..... 2:1

Keine Kampftruppen

Obama spricht von gezielten Schritten im Irak

dpa **Washington**. US-Präsident Barack Obama ist bereit, im Irak mit gezielten und präzisen militärischen Schritten zuzugreifen. Es könnten bis zu 300 Militärberater in das Land geschickt werden, um die Iraker zu unterstützen, sagte Obama. Zugleich stellte er klar: Kampftruppen werden nicht erneut in

den Irak ziehen. Priorität bleibe, die im Irak stationierten Amerikaner zu schützen – darunter die rund 5000 Mitarbeiter der Botschaft in Bagdad. Die USA würden das Land zudem stärker überwachen, um sich ein besseres Bild vom Vormarsch der Islamisten machen zu können. **► Seite 26**

Neuer Aufmarsch an der Ukraine-Grenze

Tausende russische Soldaten halten im Grenzgebiet auch Manöver ab

dpa **London/Moskau**. Neue Spannungen im Ukraine-Konflikt: Russland hat nach Angaben von Nato-Generalsekretär Anders Fogh Rasmussen mit einem neuen Truppenaufmarsch im Grenzgebiet zur Ukraine begonnen. Mindestens mehrere Tausend zusätzlicher russischer

Soldaten seien in der Nähe der Grenzen der Ukraine, sagte er in London.

Der russische Verteidigungsminister Sergej Schoigu habe den Aufmarsch bestätigt, berichtete die Moskauer Tageszeitung „RBK daily“. Das Militär habe sich zu einem Aufmarsch

entschlossen, da die Gefechte in der Ukraine nicht abklingen würden. In den Grenzgebieten Rostow und Belgorod würden zudem Manöver abgehalten.

Die Ukraine ernannte ihren bisherigen Botschafter in Deutschland zum Außenminister. Der Diplomat Pawel

Klimkin (46) folgt auf Andrej Deschtschiza, der nach einer öffentlichen Beschimpfung des Kremlchefs Wladimir Putin in die Kritik geraten war. Das Parlament stimmte mit großer Mehrheit für den Personalvorschlag von Präsident Petro Poroschenko. **► Seite 26**

Parade mit Trommeln und Dudelsäcken

Scots Dragoon Guards heute in Bad Fallingbostal

bz **Bad Fallingbostal**. Ein derartiges Hör- und Seherlebnis wird den Heidjern nicht mehr allzu oft geboten: Am heutigen Freitag veranstaltet das Regiment der Royal Scots Dragoon in der Kreisstadt eine öffentliche Militärparade mit einem Pipes-and-Drums-Konzert.

Viele der Soldaten sind erst im Februar von einem sechsmoatigen Einsatz in Afghanistan heimgekehrt. „Gerade während dieser herausfordernden Zeit ist ein enges und unterstützendes Netzwerk von Freunden und Nachbarn für die Soldatenfamilien in Bad Fallingbostal von großer Bedeutung“, heißt es in der Ankündigung des Regiments.

Das Regiment ist seit fast 20 Jahren in Bad Fallingbostal zu Hause und wird im kommenden Jahren nach Leuchars in Schottland verlegt. Noch sei es allerdings nicht an der Zeit, endgültig „Goodbye“ zu sagen, darum

soll nach dem Willen der Briten mit dieser Parade und dem Konzert die deutsch-britische Freundschaft gefeiert werden.

Die Parade startet um 15.30 Uhr am Bad Fallingbosteler Bahnhof und führt über die Vogteistraße zum Rathaus, wo der Kommandeur der 7. Panzerbrigade, Brigadier James Woodham, sowie der Bürgermeister Rainer Schmuuck die Parade abnehmen werden.

Die rund 250 Soldaten marschieren am Rathaus vorbei und über die Scharnhorststraße weiter zum Kursaal-Park, wo die Militärkapelle der Pipes and Drums unter der Leitung von Pipe Major Corporal Alan Mowbray und Drum Major Sergeant Thomas Pride ab 15.50 Uhr ein rund 20-minütiges öffentliches Konzert geben werden. Im Anschluss an das Konzert findet im Kursaal ein Empfang für geladene Gäste statt. **668738**

Wahl des neuen Chefs

Versammlung der Naturparkregion

bz **Amelinghausen**. Eine öffentliche Mitgliederversammlung der Naturparkregion Lüneburger Heide ist am Mittwoch, 25. Juni, ab 18 Uhr in Schencks Hotel und Gasthaus, Lüneburger Straße 48, in Amelinghausen. Nach

der Neuwahl des Vorsitzenden und der Beiräte gibt es Informationen und Diskussionen über den Entwicklungsprozess „Der Naturpark auf dem Weg zur Leader-Region 2014 bis 2020“ mit Bürgerbeteiligung.

Der SV Soltau treibt Planungen voran

Fußball: Zwei Neue für den Bezirksliga-Absteiger

moj **Soltau**. Der Fußball-Berzirksliga-Absteiger SV Soltau hat zwei Spieler verpflichtet. Von den A-Junioren des MTV Soltau stößt Jared Cwiek zum Team von Neu-Trainer Wolfgang Placht. Außerdem wird Florian Zerr (Germania Ripdorf) für die Soltauer gegen den Ball treten. Endlich spielberechtigt ist auch Anil Dervishi, der bereits in der Winterpause – ebenfalls vom MTV Soltau – gekommen war. Damit sind die Personalplanungen aber noch nicht abgeschlossen. „Ich führe noch einige Gespräche“, sagt Placht.

Auch die zweite Mannschaft des Klubs rüstet auf. Mit Salim Erkus, Rene Sacha, Alexander Riffel, Dominik Biastoch und Ahmed Sevik fanden gleich fünf





Wolfgang Placht


Spieler der SV Munster den Weg an die Winsener Straße.

Der Bezirksliga-Aufsteiger SV Essel ist ebenfalls auf dem Transfermarkt tätig geworden. Martin Engeldinger kommt vom SSV Südwinsen. **► Seite 10**

Wetter

Heute  17°
11°

Samstag  17°
11°

Sonntag  18°
11°

Ihr Draht zur BZ

Redaktion: ☎ (0 51 91) 8 08-4 74
Anzeigen: ☎ (0 51 91) 8 08-4 73
Vertrieb: ☎ (0 51 91) 8 08-1 30
Zentrale: ☎ (0 51 91) 8 08-0

www.böhme-zeitung.de
facebook.com/bzredaktion
twitter.com/BZRedaktion

